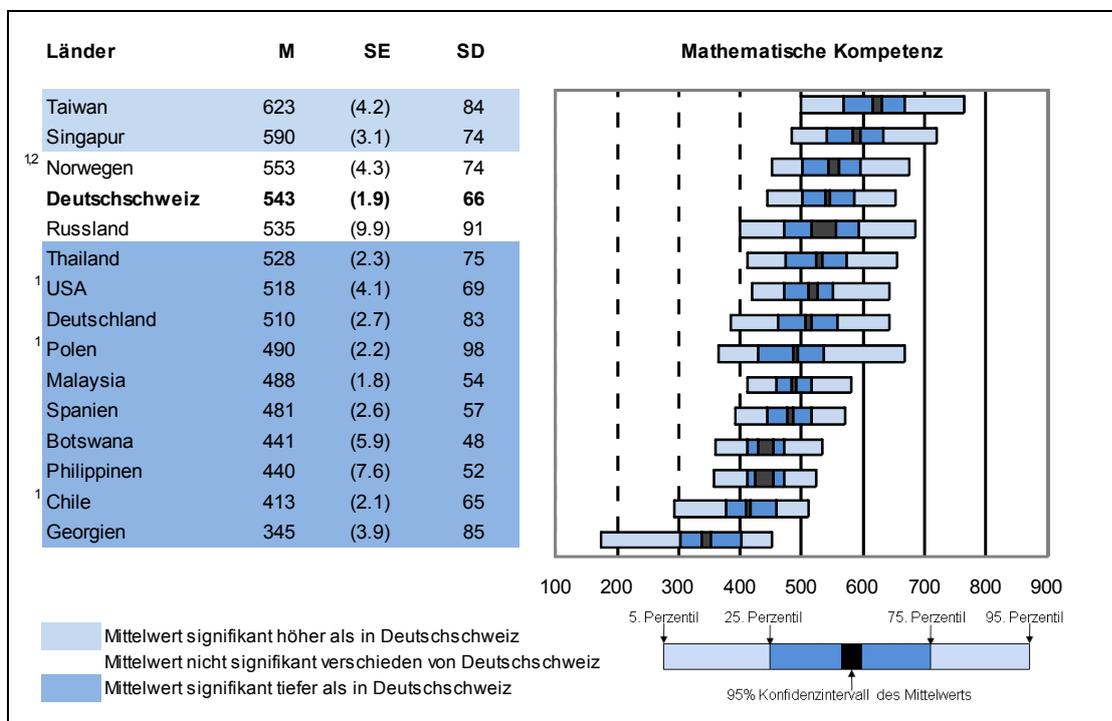


Anhang

Die folgenden Abbildungen entstammen dem Bericht „Deutschschweizer Lehrerbildung auf dem Prüfstand“ und sind dort ausführlich beschrieben.

Abbildung 1: Mathematische Kompetenz von angehenden Primarlehrpersonen im Ländervergleich

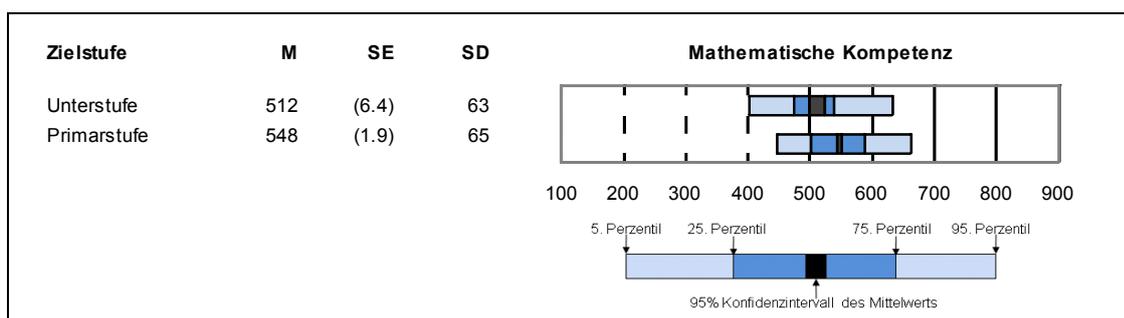


Anmerkungen: M = Mittelwert; SE = Standardfehler des Mittelwerts; SD = Standardabweichung.

¹⁾ Norwegen, USA, Polen und Chile weisen eine Rücklaufquote von weniger als 75% auf.

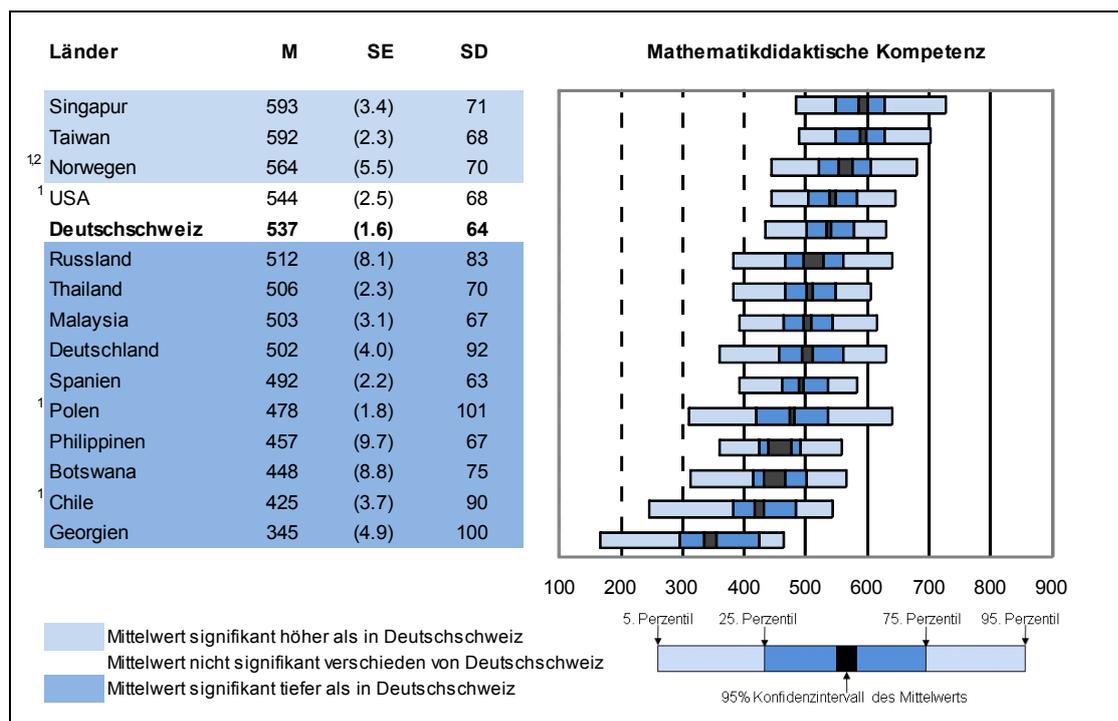
²⁾ Die Stichprobe in Norwegen umfasst nur angehende Lehrpersonen mit Mathematik als Schwerpunkt, was auf weniger als einen Drittel der künftigen Lehrpersonen zutrifft. Der Wert für Norwegen dürfte folglich überschätzt sein.

Abbildung 2: Mathematische Kompetenz angehender Lehrpersonen der Unterstufe und Primarstufe in der Deutschschweiz



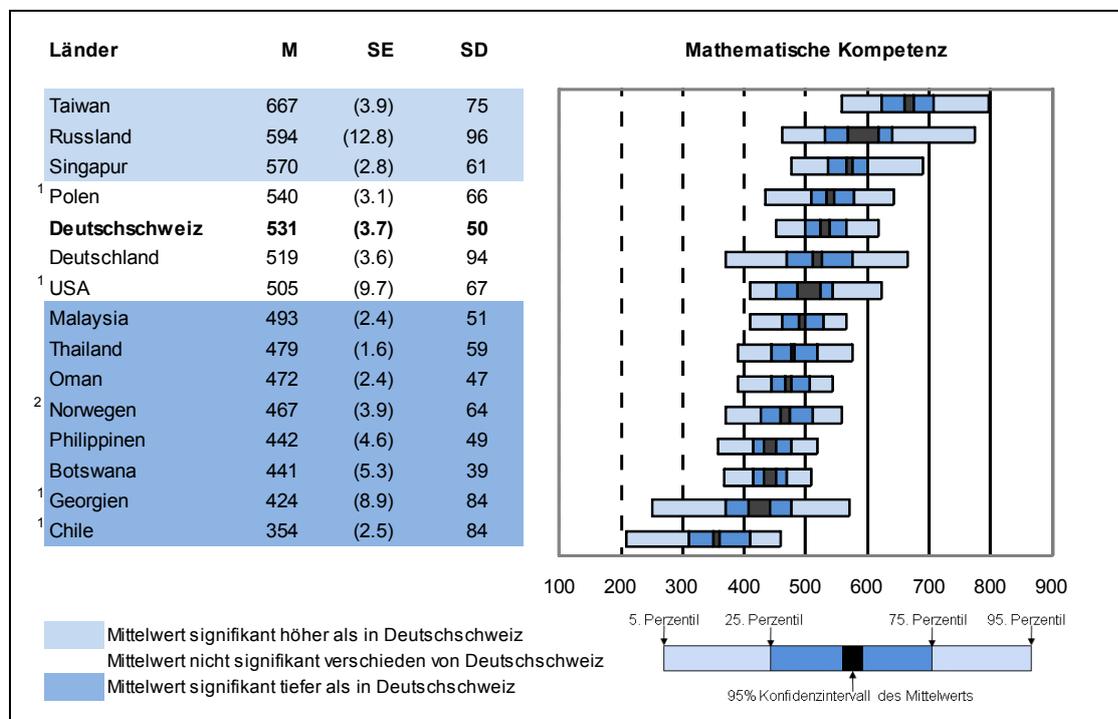
Anmerkungen: M = Mittelwert; SE = Standardfehler des Mittelwerts; SD = Standardabweichung. Die Stichprobengrößen betragen für die Unterstufe n = 121 und für die Primarstufe n = 815.

Abbildung 3: Mathematikdidaktische Kompetenz von angehenden Primarlehrpersonen im Ländervergleich



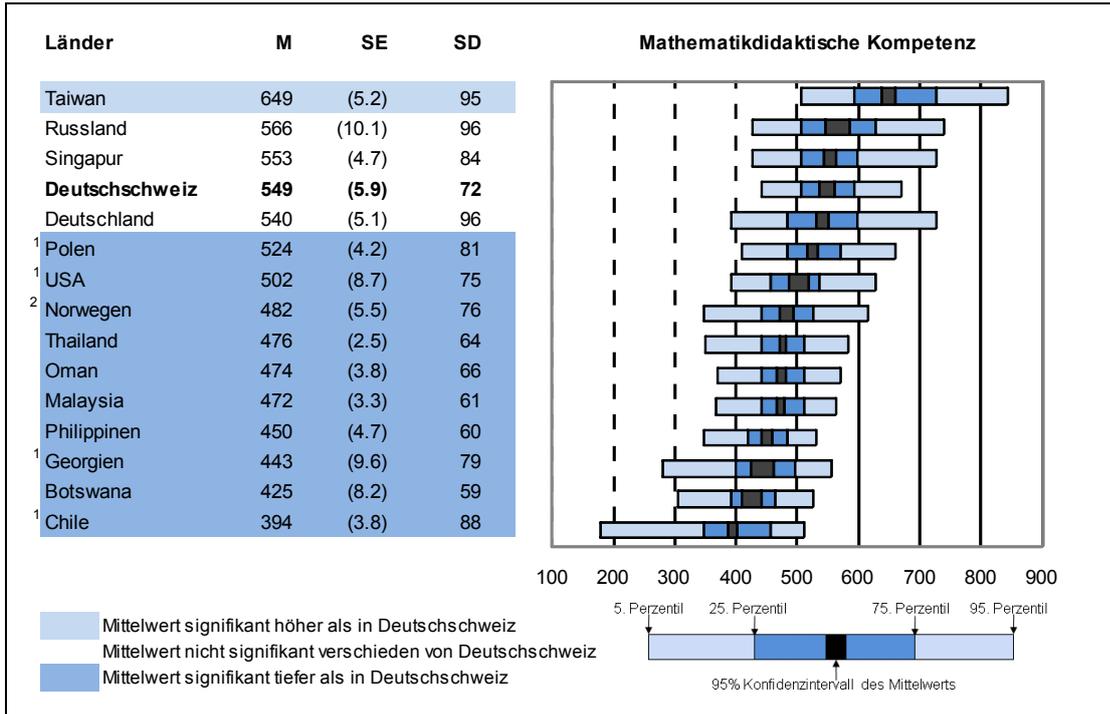
Anmerkungen: M = Mittelwert; SE = Standardfehler des Mittelwerts; SD = Standardabweichung.
¹ Norwegen, USA, Polen und Chile weisen eine Rücklaufquote von weniger als 75% auf.
² Die Stichprobe in Norwegen umfasst nur angehende Lehrpersonen mit Mathematik als Schwerpunkt, was auf weniger als einem Drittel der künftigen Lehrpersonen zutrifft. Der Wert für Norwegen dürfte folglich überschätzt sein.

Abbildung 4: Mathematische Kompetenz von angehenden Lehrpersonen der Sekundarstufe I im Ländervergleich



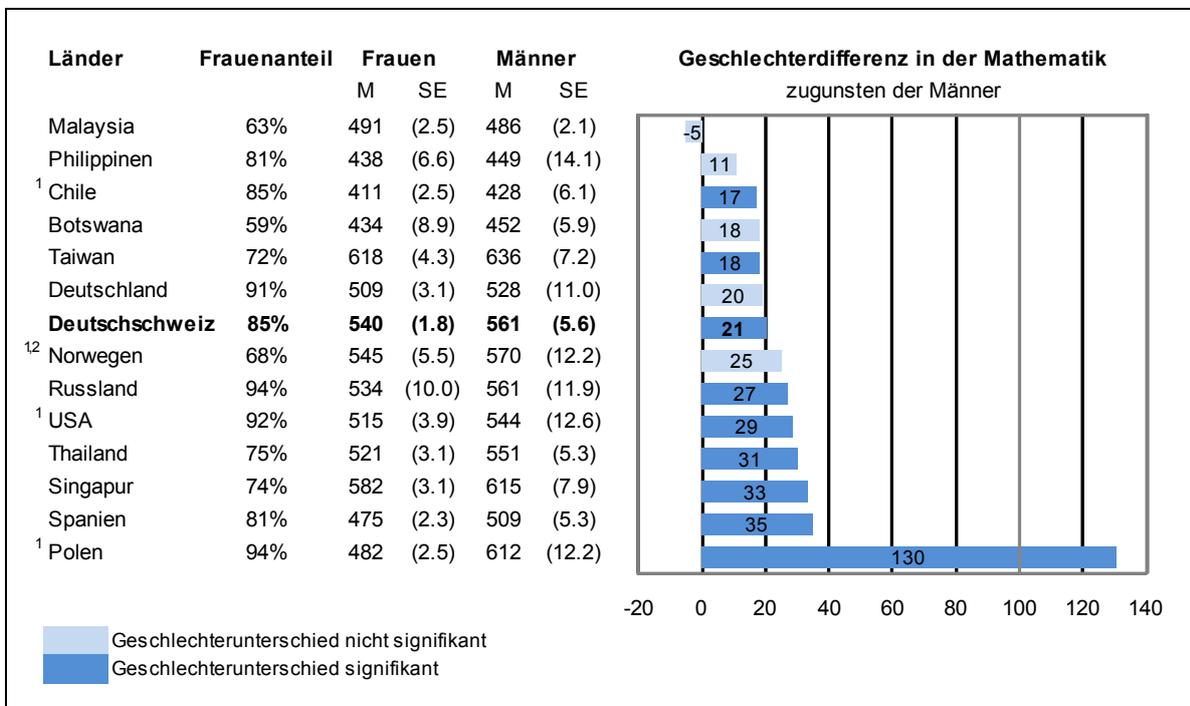
Anmerkungen: M = Mittelwert; SE = Standardfehler des Mittelwerts; SD = Standardabweichung.
¹ USA, Polen, Georgien und Chile weisen eine Rücklaufquote von weniger als 75% auf.
² Norwegen weist einen Rücklauf von weniger als 60% auf. Die Stichprobe in Norwegen umfasst zudem nur angehende Lehrpersonen mit Mathematik als Schwerpunkt, was auf rund ein Drittel der künftigen Lehrpersonen zutrifft. Der Wert für Norwegen dürfte folglich überschätzt sein.

Abbildung 5: Mathematikdidaktische Kompetenz von angehenden Lehrpersonen der Sekundarstufe I im Ländervergleich



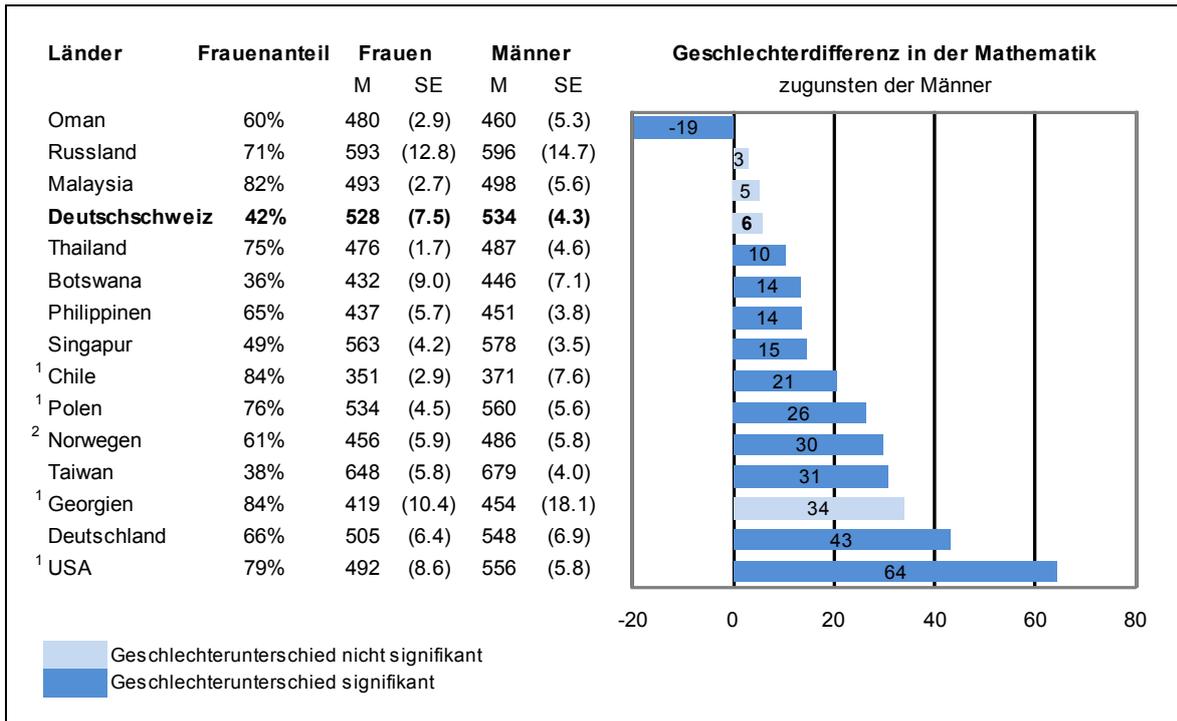
Anmerkung: M = Mittelwert; SE = Standardfehler des Mittelwerts; SD = Standardabweichung.
 1) USA, Polen, Georgien und Chile weisen eine Rücklaufquote von weniger als 75% auf.
 2) Norwegen weist einen Rücklauf von weniger als 60% auf. Die Stichprobe in Norwegen umfasst zudem nur angehende Lehrpersonen mit Mathematik als Schwerpunkt, was auf rund ein Drittel der künftigen Lehrpersonen zutrifft. Der Wert für Norwegen dürfte folglich überschätzt sein.

Abbildung.6: Geschlechterunterschiede in der mathematischen Kompetenz angehender Primarlehrpersonen



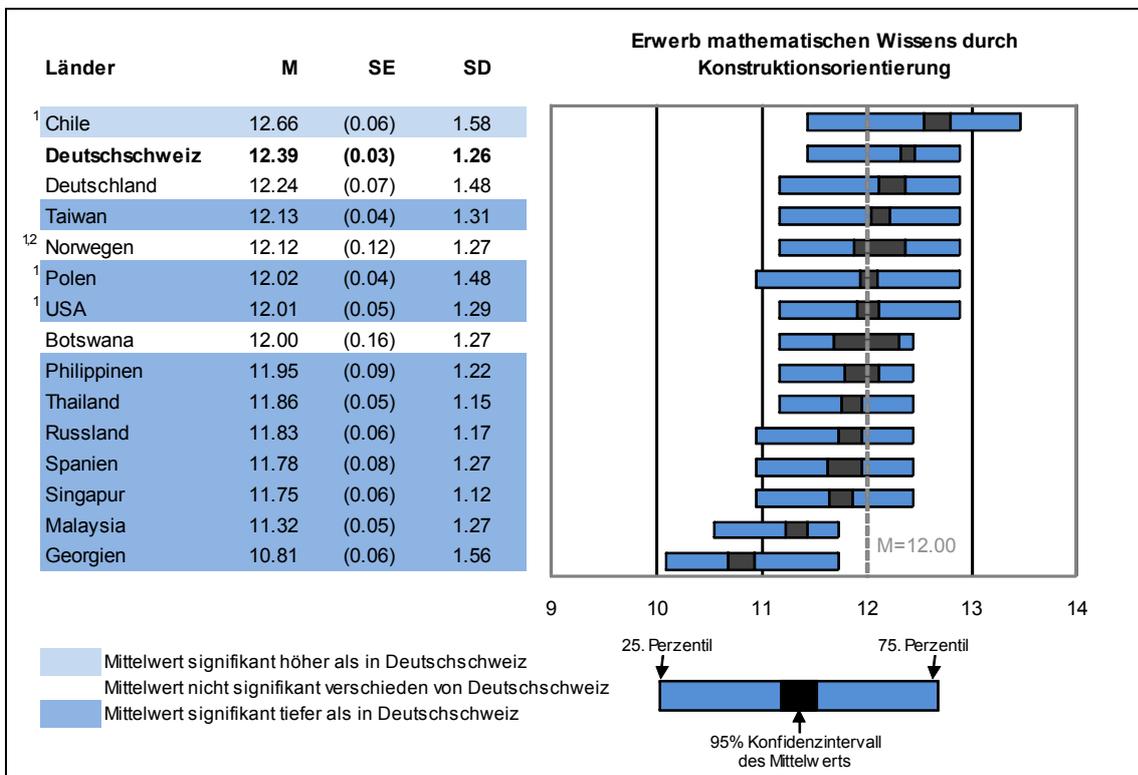
Anmerkungen: Die Länder sind nach Grösse des Geschlechterunterschieds sortiert. Georgien ist nicht aufgeführt, weil ausschliesslich Frauen in der Stichprobe waren.
 1) Norwegen, USA, Polen und Chile weisen eine Rücklaufquote von weniger als 75% auf.
 2) Die Stichprobe in Norwegen umfasst nur angehende Lehrpersonen mit Mathematik als Schwerpunkt, was auf weniger als einem Drittel der künftigen Lehrpersonen zutrifft. Die Mittelwerte für Norwegen werden folglich überschätzt.

Abbildung 7: Geschlechterunterschiede in der mathematischen Kompetenz von angehenden Lehrpersonen der Sekundarstufe I



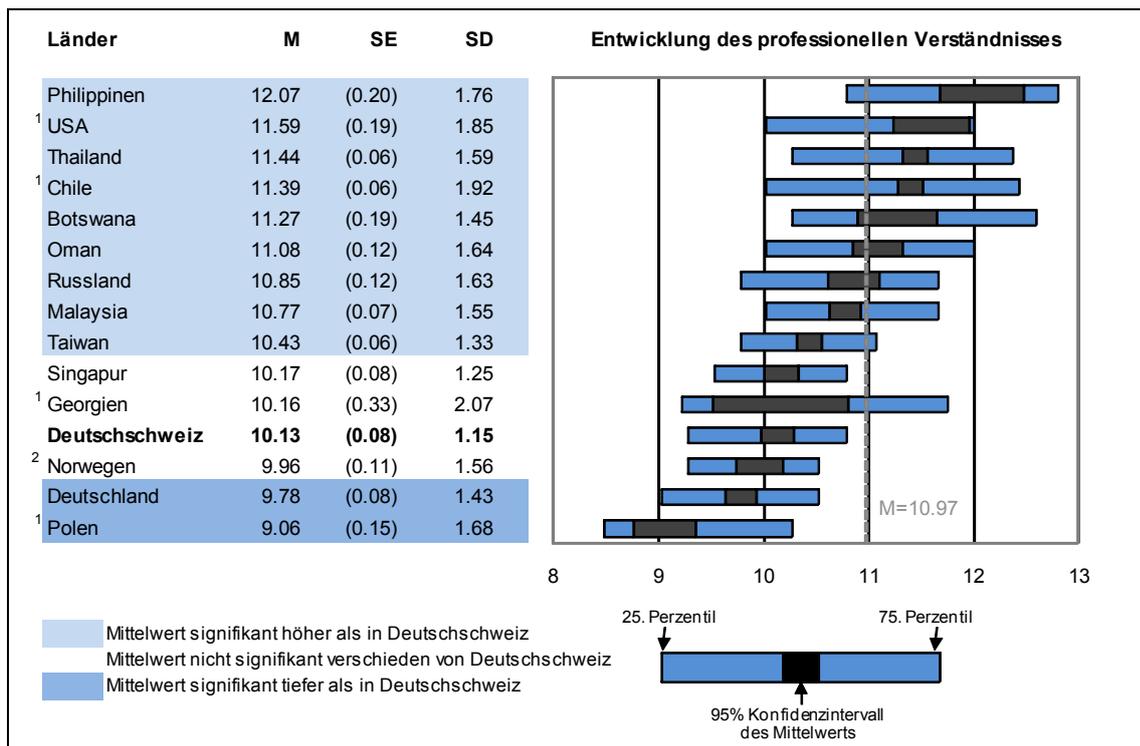
Anmerkungen: Die Länder sind nach Grösse des Geschlechterunterschieds sortiert.
¹ USA, Polen, Georgien und Chile weisen eine Rücklaufquote von weniger als 75% auf.
² Norwegen weist einen Rücklauf von weniger als 60% auf. Die Stichprobe in Norwegen umfasst zudem nur angehende Lehrpersonen mit Mathematik als Schwerpunkt, was auf rund ein Drittel der künftigen Lehrpersonen zutrifft. Die Mittelwerte für Norwegen dürften folglich überschätzt sein.

Abbildung 8: Überzeugung zum Erwerb mathematischen Wissens: Konstruktionsorientierung – angehende Primarlehrpersonen im Ländervergleich



Anmerkungen: M = Mittelwert; SE = Standardfehler des Mittelwerts; SD = Standardabweichung.
¹ Norwegen, USA, Polen und Chile weisen eine Rücklaufquote von weniger als 75% auf.
² Die Stichprobe in Norwegen umfasst nur angehende Lehrpersonen mit Mathematik als Schwerpunkt, was auf weniger als einen Drittel der künftigen Lehrpersonen zutrifft.

Abbildung 9: Lerngelegenheiten von angehenden Sekundarlehrpersonen I im internationalen Vergleich bezüglich der Entwicklung des professionellen Verständnisses



Anmerkungen: M = Mittelwert; SE = Standardfehler des Mittelwerts; SD = Standardabweichung.

¹ USA, Polen und Chile weisen eine Rücklaufquote von weniger als 75% auf.

² Norwegen weist einen Rücklauf von weniger als 60% auf. Die Stichprobe in Norwegen umfasst zudem nur angehende Lehrpersonen mit Mathematik als Schwerpunkt, was auf weniger als einen Drittel der künftigen Lehrpersonen zutrifft.

Abbildung 10: Antworthäufigkeit zum Item "Eigenverantwortliches Unterrichten" in den Praktika von angehenden Lehrpersonen der Primarstufe und Sekundarstufe I

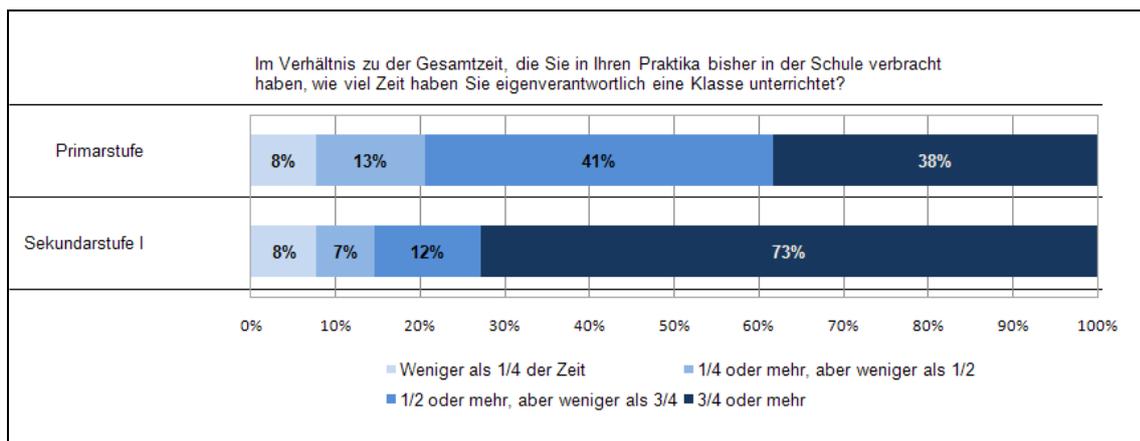
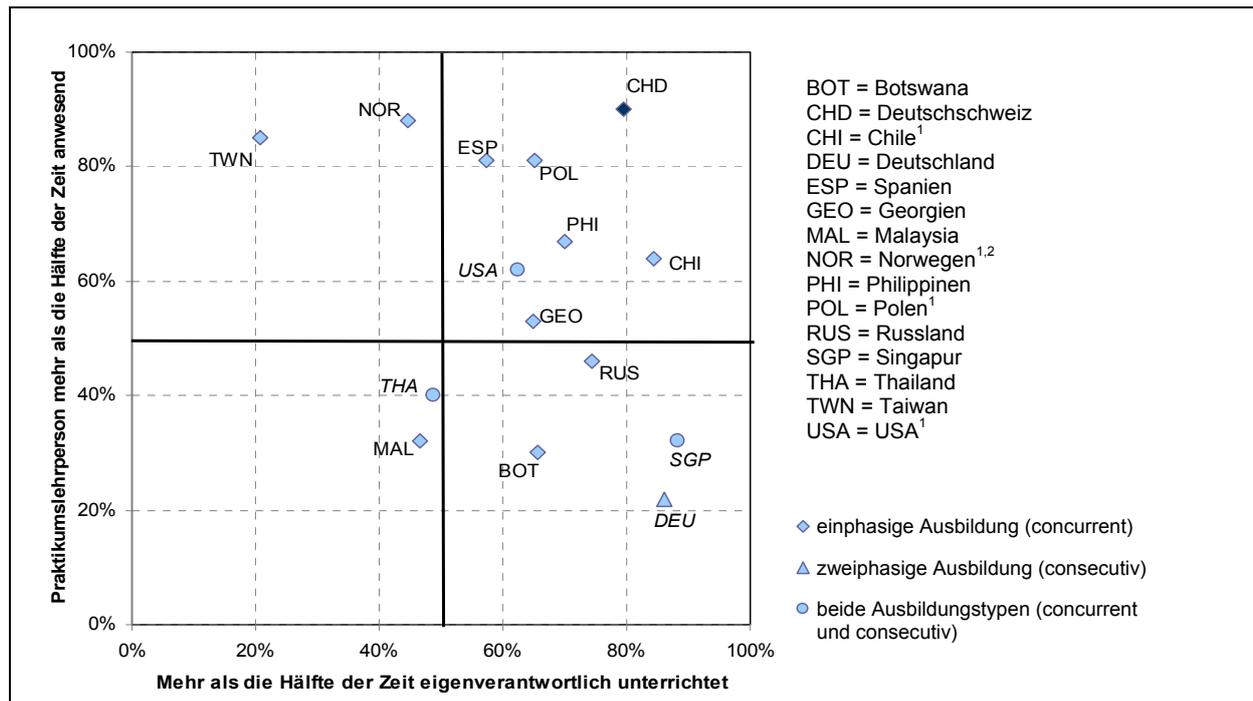


Abbildung 11: Darstellung des "eigenverantwortlichen Unterrichten" und des "Betreuungsverhältnis" in den Praktika bei angehenden Lehrpersonen der Sekundarstufe I im Ländervergleich



Anmerkungen: ¹⁾ Norwegen, USA, Polen und Chile weisen eine Rücklaufquote von weniger als 75% auf.
²⁾ Die Stichprobe in Norwegen umfasst nur angehende Lehrpersonen mit Mathematik als Schwerpunkt, was auf weniger als einem Drittel der künftigen Lehrpersonen zutrifft.